

Herrschaft und Sozialstruktur im Deutschem Reich - 1618 - 1800

1618 - 1648 Dreißigjähriger Krieg

- wirtschaftlicher Ruin vieler Städte,
- Verlust der ökonomischen Machtbasis des Bürgertums,
- Aufstieg der Landesherrn: sie bauen ihre Macht aus, gestützt auf das stehende Heer.

Das Beispiel Preußen:

- * Der Herrscher bricht die Macht der Stände mit militärischen Mitteln.
 - * Er garantiert dem Adel dafür seine privilegierte Stellung in der Gesellschaft (Gutsherrschaft, Offiziersmonopol).
 - * Das Bürgertum wird wegen seiner ökonomischen Bedeutung teilweise gefördert (Rechtssicherheit, Befreiung vom Heeresdienst), hat aber keinen Zugang zu hohen Ämtern in Verwaltung und Militär, es hat auch keine politischen Mitspracherechte.
 - * Die Masse der Bevölkerung lebt als Bauern auf den Gütern der adeligen Grundherren und unterliegt als Soldaten einer lebenslangen Dienstpflicht.
- * Trotz aller Reformationsansätze des "Aufgeklärten Absolutismus" ist Preußen um 1800 ein Land mit einer feudalen Herrschafts - und Gesellschaftsordnung - das nun mit den Umwälzungen der Französischen Revolution konfrontiert wird.